

781. RX Centauri ($13^{\text{h}} 45^{\text{m}} 32^{\text{s}} - 36^{\circ} 26'8''$) = CPD $-36^{\circ} 6158$ (9^m7). Nicht in der CoD enthalten.

Karte der Umgebung von Innes (Cape Ann. 9, 99 B). — Helligkeiten der Vergleichsterne von L. Campbell (Harv. Ann. 63, 168).

[* 9^m5 voran 12^s, 6'5 nördl. — * 10^m2 folg. 6^s, 4' nördl. — * 10^m0 folg. 16^s, 8' südl. — * 12^m folg. 22^s, 0'5 nördl.]

Der Stern wurde, da 5 Platten der Kap-Durchmusterung Größen zwischen 9^m45 und 10^m25 gaben und er in der Cordoba-Durchmusterung fehlte, von Kapteyn in die Liste der verdächtigen Sterne aufgenommen. Innes stellte 1899 die Veränderlichkeit fest, beobachtete bis 1901 3 Maxima und leitete aus ihnen und den Größen der CPD-Platten die Elemente ab: Max. = 1900 Juli 24 (2415225) + 329^dE, die jedoch nur als vorläufige gelten können. Die Farbe ist von Innes mit 4.0 (6 Osth.) bezeichnet.

LITERATUR: Innes, 5 photographische Beobachtungen von Kapteyn 88 Aug. 4—90 Aug. 19, daraus Max. 90 Aug. 20 (9^m4). 71 eigene Beobachtungen 99 Juni 9—01 Aug. 26. Daraus 3 Max. 99 Sept. 9 (8^m6), 00 Juli 24 (9^m0), 01 Juni 8 (9^m0). Boe. Karte. Elemente [Cape Ann. 9, 99 B].

782. T Apodis ($13^{\text{h}} 46^{\text{m}} 6^{\text{s}} - 77^{\circ} 18'5''$) = GiZ 9628 (9^m5). Nicht in der CPD enthalten.

Karte der Umgebung von Innes (Cape Ann. 9, 101 B). — Helligkeiten der Vergleichsterne von L. Campbell (Harv. Ann. 63, 168).

[* 9^m0 folg. 50^s, 5' nördl.]

Der von Gilliss 1851.25 beobachtete Stern fehlte auf 4 Platten der Kap-Durchmusterung 85 Mai 12, Juni 1, Juni 19, Juni 27. Innes suchte ihn 99 Aug. 4 vergeblich, 1900 gelang es ihm aber den Stern zu finden und die Veränderlichkeit festzustellen. 1900—1902 beobachtete der Entdecker 3 Maxima, woraus er die vorläufigen Elemente ableitete: Max. = 1900 Aug. 5 (2415237) + 269^dE. Nach Hartwigs Angabe in den Ephemeriden für 1909 stehen neuere Beobachtungen von Innes mit diesen Elementen in Widerspruch, und die Periode ist noch als unbekannt anzusehen. Die Helligkeit in den einzelnen Maxima scheint verschieden zu sein. Im Minimum ist der Stern im 7-Zöller unsichtbar. Die Farbe ist von Innes einmal mit 5 (7 Osth.) bezeichnet.

LITERATUR: Gill, Anzeige der Entdeckung [Report of the Cape Obs. for 1900 S. 11 und M N. 61, 215]. — Innes, 74 Beobachtungen 99 Aug. 4—02 April 9. Karte der Umgebung [Cape Ann. 9, 100 B]; unsichtbar (<10^m5) 06 Aug. 12 [A.N. 4183]. Boe.

783. TT Virginis ($13^{\text{h}} 50^{\text{m}} 20^{\text{s}} - 10^{\circ} 43'8''$). Nicht in der BD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Entdeckt 1906 von Leavitt auf Harvard-Aufnahmen. Schätzungen auf 6 Platten von zweistündiger Aufnahmedauer lieferten Helligkeiten zwischen 14^m0 und 15^m0. Über die Art der Lichtänderung ist noch nichts bekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt. Angabe der beobachteten photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 107 und A.N. 4076]. M.

784. TU Virginis ($13^{\text{h}} 51^{\text{m}} 32^{\text{s}} - 12^{\circ} 4'3''$). Nicht in der BD enthalten.

Ort auf den Harvard-Platten bestimmt.

Auf den Platten des Harvard-Observatoriums 1906 von Leavitt entdeckt. Beobachtete Helligkeitsschwankung 13^m0—14^m0. Art des Lichtwechsels noch unbekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt. Beobachtete photographische Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 107 und A.N. 4076]. M.

785. TW Centauri ($13^{\text{h}} 51^{\text{m}} 57^{\text{s}} - 30^{\circ} 34'5''$) = CoD $-30^{\circ} 11047$ (9^m7). Nicht in der CPD enthalten.

[* 10^m voran 15^s, 0'4 nördl. — * 9^m8 folg. 6^s, 7'7 nördl. — * 8^m1 folg. 13^s, 5'3 nördl.]

Auf den Draper-Memorial-Aufnahmen von Fleming 1910 entdeckt und durch Wells unabhängig bestätigt. Die photographische Helligkeit schwankt nach 13 Platten aus den Jahren 1889—1908 zwischen 7^m6 und 14^m0. Spektrum Md.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Fleming. Photographische Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 158 und A.N. 4432]. Gu.